Jugendförderverein
Fußballunion Niederlausitz

C-Junioren Saison 2022/2023

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

FSV Babelsberg 74 2 : 1 C-Junioren am: 10.06.23

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Hempel Lars					70			0.0
2	Brüll Oskar Tiberius					70			0.0
3	Schulz Arthur					70			0.0
4	Rademacher Julius					70			0.0
5	Volger Aaron					70			0.0
6	Volger Jannis					70			0.0
7	Schulze Jona-Paul					70			0.0
8	Siegel Paul					70			0.0
9	Schlodder Julien		1			70			0.0
11	Matthies Theodor					60		1	0.0
12	Nitschke Fabian					45		1	0.0
13	Oelsner Jayden Raul					25	1		0.0
10	Lemke Pepe Miles					10	1		0.0
14	Rademacher Jan					0			0.0

Spielbericht

Beim Spitzenspiel der Liga trat der JFV auf Kunstrasen bei 25 Grad in Babelsberg an. Die Fußballunion hätte mit einem Sieg die Meisterschaft klar machen können, der FSV seinerseits konnte mit einem Sieg den Staffelsieg noch offen halten. Wie schon im Spiel zuvor überließen die Gubener den Gastgeber das Zepter, allerdings ging das Team um Kapitän Arthur Schulz trotzdem nach acht Minuten in Führung. Paul Siegels Freistoß versenkte Julien Schlodder per Kopf unhaltbar ins lange Eck zum 0:1. Leider nutzte das Team den moralischen Vorteil nicht. Nur einmal bot sich für Jannis Volger die Möglichkeit das Ergebnis auszubauen. Er wurde durch ein Foul im Strafraum gestoppt, der fällige Pfiff blieb allerdings aus. Ansonsten hatten die Gastgeber die optische Überlegenheit. So musste sich Torwart Lars Hempel in der ersten Halbzeit noch zweimal sehr lang machen um sein Team in Front zu halten. Auch im zweiten Abschnitt hatten die 74er mehr vom Spiel. Da die Warnung vor der Verwaltung der knappen Führung nicht fruchtete. Ehe Jayden Oelsner die erste Möglichkeit in der zweiten Hälfte hatte verpassten die Gastgeber schon zweimal den Ausgleich. In der Folge neutralisierten sich die Teams weitestgehend im Mittelfeld. Erst gegen Ende des Spiels musste der JFV Keeper noch einmal ran. Nach einer Glanzparade landeten zwei Fernschüsse, welche nicht geblockt wurden, im Tor der Fußballunion zum 2:1. In der hektischen Nachspielzeit zeigte der JFV, leider viel zu spät, daß man druckvoll agieren kann. Nach einer Tätlichkeit kassierten die Babelsberger noch eine gelb-rote Karte. Unter dem Strich war die Niederlage auch verdient. Der Gegner hat sich insgesamt mehr bewegt und war auch wesentlich kombinationssicherer. Wenn das Team den Meistertitel noch holen will muss nun im letzten Spiel ein Sieg her. GG